

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wilstedter Sportvereins von 1958 e.V.
vom 25. März 2009, um 20:00 Uhr im WSV-Clubhaus

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
35 Mitglieder und drei Gäste

Die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2009, das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008, der Jahresabschluss 2007 und die neue Satzung liegen für alle Teilnehmer aus.

Die Tagesordnung beinhaltet folgende Punkte:

- TOP 1** Begrüßung
- TOP 2** Grußworte und Ehrungen
- TOP 3** Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Zahl der stimmberechtigten Teilnehmer
- TOP 4** Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 17. April 2008
- TOP 5** Tätigkeitsberichte - des Vorstandes
- der Spartenleiter/Innen
- TOP 6** Bericht des Kassenwartes
- TOP 7** Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
- TOP 8** Entlastung des Vorstandes
- TOP 9** Haushaltsplan 2009
- TOP 10** Anträge:
 - Genehmigung der neuen Satzung
 - Festlegung Sparbetrag aus Vermögenshaushalt an „WSV-Tangstedt-Stiftung“
- TOP 11** Weiter Anträge, falls diese mindestens acht Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden des WSV eingegangen sind.
- TOP 12** Erforderliche Neuwahlen
 - a. 2. Vorsitzende/r
 - b. Schriftführer/in
 - c. Ein/e Beisitzer/in
 - d. Ältestenrat
 - e. Zwei Kassenprüfer/innen
- TOP 13** Bestätigung der Spartenleiter/innen und deren Stellvertreter/innen
- TOP 14** Verschiedenes

TOP 1

Der erste Vorsitzende Volkmar Jank beginnt die Jahreshauptversammlung mit der Begrüßung aller Mitglieder und Gäste. Dabei stellt er mit Bedauern fest, dass von Jahr zu Jahr immer weniger Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilnehmen.

TOP 2

Der Bürgermeister Dr. Taube begrüßt alle Anwesenden und bezeichnet den WSV Tangstedt als eine Institution, die sich sehen lassen kann. Besonders aufgrund der hohen Zahlen an Kindern, die Mitglieder sind. Er meint Sport sei eine viel bessere Beschäftigung als so manch andere.

Er wünscht allen Beteiligten auch in Zukunft viel Erfolg und Freude und äußert zum Schluss noch ein besonderes Lob an alle Ehrenamtlichen.

Volkmar Jank bedankt sich für die Worte des Bürgermeisters und auch für die Erhöhung des Sportförderbetrages für Jugendliche. Beide sind sich einig, dass es wichtig sei Kinder und Jugendliche zu fördern und zu unterstützen.

Als Vertreter des Kreissportverbandes ist Bernd Oldenschläger zu Gast und berichtet, dass er sich immer über Meldungen des Vereines freue und dass der WSV Tangstedt ein Vorreiter und ein Vorbild für andere Vereine sei. Weiterhin richtet er noch viele Grüße vom KSV aus.

Geehrt werden dieses Jahr für 25 Jahre Mitgliedschaft Horst Ahrens und Manfred Ahrens und für 40 Jahre Mitgliedschaft Henry Grotkast. Alle drei erhalten ein kleines Weinpräsent und eine Nadel.

TOP 3

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen und zu diesem Zeitpunkt sind 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Volkmar Jank wird von der Versammlung zum Versammlungsleiter und Maren Möller-Schack und Michael Hilker werden zu Wahlhelfern gewählt.

TOP 4

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 17. April 2008 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5

Tätigkeitsbericht des Vorstandes:

Volkmar Jank erläutert die Tätigkeiten des Vorstandes mit Hilfe einer Powerpointpräsentation und geht dabei besonders auf die Verbesserung der Einnahmen sowie auf die Ausgaben und Sanierungen ein.

- Verbesserung Einnahmen:
- Stabilität bei der Bandenwerbung
 - Einnahmen KSV für Übungsleiter stabil
 - Gemeinde Jugend 18€p.a. (+8€)
 - o 548 Jugendliche Sportler/innen
 - o 1009 Mitglieder
 - Investitionsplan durch die Gemeinde verabschiedet
 - Zuschüsse für Sanierung von Gemeinde mit LSV
 - ERGO-Cup im Juni 2009

- Sanierung Ausgaben:
- Abgeschlossene Sanierungen / Investitionen
- Carport
 - Duschen
 - WCs
 - Parkplatz
 - Dachterrasse
 - Küche (fast fertig)
 - Pavillon
 - Garagen (4Stk.)
 - ein Traktor

Tätigkeitsberichte der Sparten

Fußball

Spartenleiter Michael Hilker berichtet, dass die erste Mannschaft um den Aufstieg in die Verbandsliga kämpft und dass es seit letztem Sommer eine zweite Mannschaft gibt, die in der Kreisklasse D spielt.

Bei den jüngeren Mannschaften hat es letztes Jahr gleich den ersten Erfolg gegeben und sie haben den Amtspokal, an welchem die Mannschaft zum ersten Mal teilgenommen hat gewonnen. Michael Hilker hofft, dass die Sparte den Amtspokal in Zukunft auch einmal ausrichten wird.

In der B- und C- Jugend gibt es laut Michael Hilker immer noch große Lücken, die sich aber hoffentlich im Sommer schließen.

Am 17. Mai 2009 wird sich die Sparte mit einem kleinen Fußballturnier im Rahmen der Aktionswochen des DFB und an der 700 Jahrfeier beteiligen.

Als neuer stellvertretender Spartenleiter wurde Matthias Schwartz gewählt.

Turnen / Gymnastik

Volker Heydolph, Spartenleiter Kinderturnen, berichtet anstatt von Traute Lange, da sie nicht anwesend sein kann, dass die Damengymnastik zu den größten Gruppen im WSV gehört und dass die Altersspanne von 16 bis 82 Jahren reicht. Die Sparte bedauert, dass die Ballstickgruppe sowie die Wirbelsäulengymnastikgruppe den Verein aufgrund nicht perfekter Übungsräume wieder verlassen haben. Weiterhin sind er und Traute Lange sehr erfreut über die motivierten Übungsleiter und hoffen, dass dies auch so bleiben wird.

Beim Kinderturnen gibt es momentan fünf Gruppen und drei Übungsleiter. Die Sparte bietet Turnen für Kinder vom Laufalter bis zu einem Alter von 14 Jahren an.

Wobei die Kinder unter acht Jahren viele Bewegungsspiele machen und die Kinder ab acht Jahren die Basiselemente des Geräteturnens lernen. Die älteren gehen regelmäßig zu Talentsichtungen nach Bargtheide und nehmen z.T. auch an einem Turncamp dort teil. Das Kreiskinderturnfest, welches letztes Jahr von der Sparte ausgerichtet wurde, war ein großer Erfolg und alle waren begeistert.

Maren Poggensee übt ihre Übungsleitertätigkeit in der Kindertanzsparte nicht mehr aus. Als neue Kraft konnte die Sparte Leslie Haritz gewinnen.

Die Sparte freut sich darüber, dass innerhalb von zwei Jahren 10.000€ für Schule und Verein zur Verfügung stehen um Turngeräte in der Halle zu ersetzen.

Badminton

Gerhard Pelzer, stellvertretender Spartenleiter, berichtet über eine stabil bleibende Gruppengröße. Die Sparte ist nach wie vor unterteilt in Schüler / Jugendliche und Erwachsenen. Bei den Schülern und Jugendlichen stehen Wettkämpfe im Vordergrund. Da sie momentan aber keinem Verband angehören nehmen sie nur an freien Turnieren teil.

Bei den Erwachsenen hingegen steht Badminton als Hobby im Vordergrund.

Der Victor-Kids-Cup wurde letztes Jahr mit viel Erfolg ausgerichtet. Die Sparte hofft auf eine erneute Durchführung.

Weiterhin hofft die Sparte, dass die Halle bald einen neuen Boden bekommt, da der alte sehr ramponiert ist.

Judo

Wilfried Peters, stellvertretender Spartenleiter, berichtet über gleich bleibende Gruppenstärken und dass ähnliche Aktionen ausgerichtet wurden wie im Vorjahr, welche wieder sehr erfolgreich waren.

Die angebotenen Gürtelprüfungen waren wieder gut besucht und wurden von allen Judokas erfolgreich abgeschlossen.

Interessantes erlebte die Sparte damit, dass eine Voltegiertgruppe auf sie zukam und das Fallen lernen wollte. Es wird überlegt, dass man in Zukunft öfter eine Fallschule anbietet.

Tischtennis

Da die Spartenleiterin der Tischtennissparte, Kerstin Ernst, zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend ist, übernimmt Volkmar Jank den Bericht über diese Sparte.

Es hat sich seit dem letzten Jahr noch nicht viel verändert, aber der Verein ist im Gespräch mit einigen Leuten, die mithelfen wollen die Sparte wieder aufzubauen.

Leichtathletik

Spartenleiterin Maren Möller-Schack freut sich darüber, dass die Trainersuche im letzten Jahr noch erfolgreich zu Ende gegangen ist. Leider sind doch einige, besonders leistungsstarke, Kinder mit Roy Brusenbauch mitgegangen.

Das Training läuft momentan sehr gut, doch Hans-Peter Wells agiert momentan als einziger Trainer und braucht Unterstützung. Daher ist die Sparte auf der Suche nach einem Schüler / Jugendlichen oder auch Übungsleiter, der ihn unterstützen kann.

Volleyball

In der Sparte ist laut Christian Führ mehr oder weniger alles beim Alten geblieben. Es gibt immer noch zwei Mannschaften. Eine Erwachsene Hobby-Mixed- Runde und eine Gruppe im Jugendbereich, welche momentan nur aus Mädchen besteht. Da sich die Jugendgruppe in eine Mädchenmannschaft gewandelt hat, ist Christian Führ am überlegen, ob er in Zukunft ein Damenmannschaft meldet.

Die Sparte hat, wie auch in den vergangenen Jahren, vor drei Wochen den Tangstedt Pokal ausgerichtet, an dem acht Mannschaften teilgenommen haben, der zum vierten Mal vom WSV gewonnen wurde.

Handball

Lutz Ehlers, Spartenleiter, berichtet über die jüngste Sparte, die momentan eine C- und eine E- Mannschaft im Spielbetrieb hat. Die Mannschaften sind im letzten Jahr gleich geblieben. Leider nehmen momentan nur Jungmannschaften am Spielbetrieb teil, weil es für eine Mädchenmannschaft nicht genügend Mädchen gibt. Ab Sommer wird wahrscheinlich eine E-Mädchenmannschaft den Spielbetrieb aufnehmen.

Die E-Jugend wird am Ende der Saison voraussichtlich dritter sein.

Die F-Jugend, die von Renate Lanzberg trainiert wird, nimmt an Spielfesten teil und hat daran viel Freude.

Volkmar Jank berichtet, dass H2O aufgrund der angemeldeten Insolvenz nicht mehr der Ausstatter des Vereins ist. Neuer Ausstatter ist nun Adidas. Wer Sachen benötigt meldet sich bitte zuerst bei Volkmar und lässt den Einkauf absegnen.

Aufgrund einer Kooperation mit der Eintracht Norderstedt bekommen die Sparten 30 bis 40 Prozent Rabatt. Zusätzlich bekommt auch jedes Mitglied auf private Einkäufe 30 Prozent Rabatt.

TOP 6

Volker Rohlfing stellt per Powerpointpräsentation die Jahresabschlussbilanz (siehe Anlage) vor und erläutert alle Positionen ausführlich.

Die Bilanzsumme weist ein Volumen in Höhe von 172.974,43 €auf.

Bei der Vorstellung der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2008 (siehe Anlage) erläutert Volker Rohlfing die wichtigsten Punkte und den Jahresüberschuss in Höhe von 3.099,31 €

Anschließend stellt er den Anlagenspiegel (siehe Anlage) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2008 vor.

Die Mitgliederzahlen sind erfreulicherweise von 955 (2007) auf 1009 (2008) angestiegen.

Von den 1009 Mitgliedern sind 548 Jugendliche und Kinder.

TOP 7

Die Kassenprüfung wurde von Gerhard Pelzer, Dieter Kieper und Holger Criwitz durchgeführt.

Gerhard Pelzer berichtet über eine ordnungsgemäße Führung der Kasse und bittet um Entlastung des Kassenwartes Volker Rohlfing.

Der Kassenwart Volker Rohlfing wird bei einer Enthaltung entlastet.

TOP 8

Bernd Oldenschläger bittet um die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 9

Die Vorschau auf den Haushaltsplan 2009 (siehe Anhang) wird von Volker Rohlfing erläutert und liegt für alle aus.

Die Mitgliedsbeiträge decken grade die Kosten für die Sparten, weshalb die Sponsoren etc. sehr wichtig sind, da sonst keine weiteren Investitionen möglich wären.

TOP 10

Volkmar Jank stellt den Antrag auf Genehmigung der neuen Satzung. Vorher bedankt er sich bei Gerhard Pelzer, Michael Hilker und Birgitt Schröder, die die neue Satzung erarbeitet haben.

Die neue Satzung wurde ordnungsgemäß verteilt und allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Sie wurde auch schon vom Finanzamt genehmigt. Die Stiftung ist in der Satzung verankert.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Volkmar Jank stellt einen Antrag auf Genehmigung des Sparbetrages von €0,50 pro Mitglied pro Monat momentan basierend auf 1000 Mitgliedern, d.h. 500,00 €mtl. Der Betrag soll dann vom 01.Juli 2009 bis zum 31. Dezember 2010 eingezahlt werden. Änderungen können dann auf den jeweiligen Jahreshauptversammlungen beschlossen werden.

Die Einzahlung in die Stiftung wird vierteljährlich erfolgen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 11

Da keine weiteren Anträge in der angegebenen Frist beim Vorsitzenden eingegangen sind, entfällt dieser Punkt.

TOP 12

Volkmar Jank bedankt sich bei Birgitt Schröder für ihre Mithilfe in den letzten zwei Jahren und überreicht ihr einen Blumenstrauß, da sie nicht wieder kandidieren wird.

Als neuer zweiter Vorsitzender stellt sich Kai Suckstorff zur Wahl. Er ist 45 Jahre alt, seit 1972 mit kleineren Unterbrechungen im Verein und spielt momentan in der zweiten Herrenmannschaft Fußball.

Danach werden die erforderlichen Neuwahlen durchgeführt.

- a. 2. Vorsitzender steht zur Wahl – Kai Suckstorff würde die Wahl annehmen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- b. Schriftführerin steht zur Wahl – Yvonne Schröder würde die Wahl annehmen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- c. Beisitzerin steht zur Wahl – Traute Lange ist nicht anwesend, hat aber schriftlich bestätigt, dass sie die Wahl annehmen würde. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- d. Ältestenrat steht zur Wahl – Bernd Oldenschläger, Alfred Schmücker und Dieter Nötzel – würden alle die Wahl annehmen. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.
- e. Zwei Kassenprüfer stehen zur Wahl – Lutz Ehlers und Kerstin Ernst würden beide die Wahl annehmen. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 13

Alle auf den Spartenversammlungen gewählte Spartenleiter und deren Stellvertreter werden von der Versammlung bestätigt.

<u>Sparte</u>	<u>Spartenleiter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Fußball	Michael Hilker	Matthias Schwartz
Turnen / Gymnastik Damen	Traute Lange	
Turnen Kinder	Volker Heydolph	Annemarie Petras
Badminton	Alexander Beu	Gerhard Pelzer
Leichtathletik	Maren Möller-Schack	
Tischtennis	Kerstin Ernst	Walter Langenohl
Judo	Ralf Pöhler	Birgitt Schröder Kathrin Peters Wilfried Peters
Handball	Lutz Ehlers	
Volleyball	Christian Führ	Stefanie Orru

TOP 14

Allgemein wird angemerkt, dass gerne mehr Aktivitäten angeboten werden sollten, hierzu aber die Kapazitäten fehlen. Volkmar Jank berichtet, dass dies in naher Zukunft leider nicht zu ändern ist.

Bernd Oldenschläger weist noch auf drei Aktionen des Kreissportverbandes hin. Die Kreissportjugend führt ein Seminar zur Ausbildung der Julaika durch, weiterhin eine Trekkingtour nach Nepal und eine Skifreizeit. Wer mehr Informationen haben möchte kann sich auf der Homepage informieren.



Volkmar Jank
1. Vorsitzender



Birgitt Schröder
2. Vorsitzende



Volker Rohlfing
Kassenwart



Yvonne Schröder
Schriftführerin

- Anlagen:
- Anwesenheitsliste
 - Jahresabschlussbilanz
 - Gewinn- und Verlustrechnung
 - Anlagenspiegel
 - Vorschau auf den Haushaltsplan 2009

Jahreshauptversammlung
25.03.2009

Nr.	Name	Unterschrift	Mitglied	Gast
1	Yvonne Schneider		X	
2	Birgitte Schneider		X	
3	Volker Ritzmann		X	
4	Odenschlag Bays		X	
5	Reinhold Gerhard		X	
6	KA. ZUCKERHOFF		X	
7	Michael Kötter		X	
8	Christiane Thiel		X	
9	Frank Frenzel		X	
10	Barbara Birkh. Kunkel		X	
11	Thomas Kunkel		X	
12	BRUNO (P) BIEFMEYER			X
13	Gerhard Pöcher		X	
14	Volker Jany		X	
15	Reiner Gornitz		X	
16	Reiner Westphal			X
17	Lutz Ecker		X	
18	Dirk Nötzel		X	
19	Volker Heydolph		X	
20	_____	_____	X	
21	fr. J. LAUB			X
22	Hans Koops		X	
23	Hans Buchner		X	
24	Hans Neubert		X	
25	Hans Müller-Schall		X	
26	Viktor Peters		X	
20:25	27	Heinrich Krogge	X	
20:35	28	Olaf Thiesman	X	
	29	Sören Döring	X	
	30	C. WAGNER	X	
21:40	31	Karin Eppert	X	
21:25	32	Wolfgang Rogal	X	
	33	Thomas Schreitmüller	X	
	34	Therese Helge	X	
	35	Wolfgang Bismarck	X	
	36	Rogal Jörg	X	
	37	Godhard, Henny	X	
	38	Frank (Sch.)	X	
	39			